

# IGS: Rat beschließt Neubau

Alternative Standorte  
sollen geprüft werden

Die traditionsreiche Integrierte Gesamtschule (IGS) in Linden bekommt ein neues Gebäude – das hat der Rat am Donnerstag nahezu einstimmig entschieden. Nur Gerhard Wruck von den „Hannoveranern“ enthielt sich der Stimme. Zugleich setzte sich das Mehrheitsbündnis aus SPD, Grünen und FDP mit der Forderung durch, die Schule nicht unbedingt an gleicher Stelle zu errichten, sondern auch andere Standorte im Stadtbezirk Linden-Limmer zu prüfen. Die neue IGS soll Platz für sechs Klassenzüge bieten.

Bis spätestens 2030 sollen die Planungen für den Schulneubau abgeschlossen sein, sodass das Bauprojekt dann vergeben werden kann. Um den Betrieb in dem maroden Schulgebäude aufrechtzuerhalten, soll die Stadt weiterhin notwendige Sanierungsarbeiten vornehmen, wurde gefordert – auch wenn das Gebäude in zehn Jahren abgerissen wird. Nicht durchsetzen konnte sich die Gruppe Linke/Piraten mit ihrer Forderung, die Pläne für den Neubau bereits im Jahr 2025 vorzulegen. *asl*